Aus Canadischen Provinzen

Saskatchewan

Beide Beine gebrochen.

Assiniboia, 3. Dez. — Ein Mann, dessen Name bis jetzt noch unbekannt ist, fuhr zur Arbeit an der Zweiglinie Assiniboia-Fife Lake große Baumstämme herbei und geriet dabei unter die Räder des schwer beladenen Wagens. Beide Beine wurden gebrochen. Er wurde in das Hospital verbracht.

Geschäftsführer spurlos verschwunden.

Bengough, 1. Dez. — M. Parsons, der Geschäftsführer des Grain Growers-Laden in der Happy Valley-Munizipalität, verschwand am 22. November und wird seitdem vermißt. Seine Kappe wurde einige Meilen von seiner Wohnung gefunden. Da seine Geschäftsbücher und seine persönlichen Angelegenheiten in Ordnung sind, kann man sich das Verschwinden des Mannes nicht erklären.

In einer Blutlache tot aufgefunden.

Weyburn, 1. Dez. — Der 34 Jahre alte John Sutherland, der die Robinson und Walsh Farm gepachtet hatte, wurde in seinem Hause tot aufgefunden. John Henry war mit einem anderen Mann auf die Farm gegangen, um eine Note zu kollektieren. Beim Betreten des Hauses fanden sie Sutherland in einer Blutlache liegend tot vor. Sie kehrten zur Stadt zurück und verständigten die Provinzialpolizei, worauf die Leichenschau vorgenommen wurde. Ein Mord wird nicht angenommen, vielmehr scheint es, daß der Mann ohnmächtig geworden ist und dabei gegen den Ofen fiel, wie auch die Schnitt und Brandwunden in seinem Gesichte zeigen.

Schwere Brandwunden.

Moose Jaw, 1. Dez. — Der 22jährige Archie Acton von Lake Valley erlitt schwere Brandwunden an Armen und Beinen, als eine Kanne Gasolin auf dem Traktor, den er fuhr, Feuer fing. Die Kanne stand gerade hinter dem Sitz, wodurch die Flammen auf die Kleider übergriffen. Acton wurde in das General Hospital verbracht, wo er sich ungefähr einen Monat lang wird aufhalten müssen.

Vereitelter Einbruchsversuch.

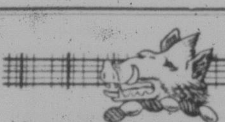
Archive, 29. Nov. — Ein Versuch, den großen Kassenschrank in der hiesigen Geschäftsstelle der Saskatchewan Co-operative Elevator zu sprengen, wurde durch verschiedene Jungens vereitelt, welche eine Explosion hörten und sofort hinliefen. Zwei Männer, die auf diese Weise in ihrer Plünderung gestört wurden, machten sich schleunigst auf die Füße und verschwanden in der Richtung auf Moose Jaw. Sie ließen den gesprengten Geldschrank und $16.90 Bargeld zurück. Die jungen Leute folgten den Banditen etwa 2 Meilen weit. Nach Ansicht der Polizei handelt es sich um das Werk erfahrener Geldschrankknacker.

Zusammenstoß zweier Züge.

Maple Creek, 29. Nov. — Auf der C. P. R. Hauptlinie zwischen Swift Current und Medicine Hat fuhr ein westwärtsfahrender Güterzug mit ziemlicher Schnelligkeit auf einen anderen, in der gleichen Richtung fahrenden Güterzug. Der Heizer Thomas Samson von Medicine Hat erlitt Verletzungen am Kopf, am Rücken und an den Beinen. Zwei Lokomotiven stürzten um und mehrere Wagen entgleisten und wurden beschädigt. Die Strecke mußte über 16 Stunden lang gesperrt werden.

Verletzter Autofahrer.

Lang, 29. Nov. — J. Gauthier, E. Kristenson, D. Moore und J. Andrews fuhren in einem neuen Chrysler Auto nach Lang, wobei die Car in den Straßengraben geriet. Gauthier wurde herausgeschleudert, während alle anderen bis auf leichte Verwundungen durch Glassplitter unverletzt blieben. Das Auto verbrannte vollständig.



Eine auserlesene Mischung von bestem Getreideschnaps und altem, schottischen Malt

Produkt der
Gooderham & Worts Ltd.
Etabliert in Canada 93 Jahre

Neue Erfindung erspart Millionen

Eine Lampe die 94% Luft verbrennt.

Eine neue Oellampe, die ein außergewöhnliches helles, zartes und weißes Licht gibt. Besser als elektrisches oder Gaslicht. Wurde von der Regierung der Vereinigten Staaten und 35 Universitäten untersucht und für besser als zehn gewöhnliche Oellampen befunden. Es brennt ohne Gestank, Rauch oder Geräusch zu verursachen — kein Aufpumpen benötigt, ist einfach, rein und sicher. Brennt 95 Prozent Luft und 6 Prozent des gewöhnlichen Kerosins (Kohlöl).

Der Erfinder, J. D. Johnson, 138 Portage Ave. East, Winnipeg, bietet sich an, eine Lampe auf 10 Tage zu freier Probe zu senden oder auch sogar eine Lampe umsonst an den ersten Gebraucher in einem Distrikte zu schenken, um dieselbe einzuführen. Man schreibe noch heute um volle Auskunft. Man frage an, wie man die Agentur erhalten kann, um ohne Kapital und Erfahrung $250 bis $500 per Monat zu verdienen.

Schiffskarten von und nach allen Ländern.

Vertreter der North German Lloyd Linie, Royal Mail Line, der United American Line, der White Star Dominion Line, der Red Star Line, der Intern. Merc. Marine Lines, etc., etc. Papiere und alle Auskünfte unentgeltlich! Geldsendungen in Dollar oder Auslandmünze, nach allen Ländern. Vertreter der Bank of United States und der Money order Depts. **Garantierte sichere und rasche Besorgung.**

Bürgerpapiere, Testamente, Agreements, Transfers etc., etc. Farm- und Stadteigentum zu verkaufen, verrenten, oder zu vertauschen. Pässe, Auskunft und Papiere fürs Ausland besorgt.

Viele Farmarbeiter und Hausmädchen welche Reise selbst bezahlen, an Hand, falls Sie Hilfe bedürfen.

Gewissenhafte, schnelle Bedienung zugesichert.

Hochachtend,

J. C. WEHRENS & SON
Phone 2906.
1516 11th Avenue, Regina, Sask.

Alberta

Sechs Bergleute schuldig befunden.

Calgary, 3. Dez. — Die Jury hat nach dreitägiger Untersuchung sechs Bergleute von Drumheller schuldig befunden, am 15. August eine ungesetzliche Versammlung in Atlas Crossing abgehalten zu haben mit dem Zwecke, den Betrieb der A. B. C. Grube zu verhindern und die Arbeiter zum Anschluß an die neue Union zu bewegen. Das Urteil wurde noch nicht gefällt.

Alberta plant Aenderung des Eigentumsgesetzes.

Edmonton, 3. Dez. — Aenderungen in dem Gesetz von Alberta bezüglich der Eigentumsrechte der Ehegatten werden alsbald einem Spezialkomitee von der Provinzialregierung unterbreitet. Der in der letzten Session der Legislatur vorgelegte Entwurf zu einem „Community Property Act" wird in der nächsten Session nicht mehr unterbreitet.

Ertrunken.

Medicine Hat, 3. Dez. — Ivor Carlson von Redcliffe ertrank im Fluß, als sein Boot, in dem er zur Ajax-Kohlengrube fuhr, umstürzte. Sein Begleiter, Martin O'Connor, klammerte sich an das Boot an, bis er gerettet wurde.

Korrespondenz.

Wetaskiwin, Alta., 27. Nov. — Im Hause ihres Schwiegersohnes und ihrer Tochter, Herrn und Frau Wm. Altvater, hat Frau Schaler auch dieses Mal ihren Geburtstag gefeiert. Es war eine sehr lustige Gesellschaft zusammengekommen, Freunde und Nachbarn. Das Fest dauerte bis in die frühen Morgenstunden; bei Spiel und Tanz war die Zeit sehr schnell dahin. Die Jubilarin ist 81 Jahre alt und bei guter Gesundheit. Hoffentlich feiern wir noch viele so schöne Geburtstage mit derselben.

British Columbia

Krankenpflegerin schwer verletzt.

Vancouver, 2. Dez. — Der 41jährige Spanier Renitio Pasquale besuchte im General Hospital einen Freund und griff dabei die 21jährige Krankenpflegerin Anna Roedde mit einem Rasiermesser an. Er brachte ihr eine schwere Wunde am Hals bei und versuchte darauf Selbstmord zu begehen, indem er seine eigene Kehle durchschneiden wollte. Der Zustand von Frl. Roedde soll ernst sein. Pasquale wird sich wieder erholen.

Sechs verdanken einem Hund ihr Leben.

Fernie, 27. Nov. — Frau J. Sedrowich von Fernie und ihre fünf Kinder verdanken es einem Hund, daß sie heute noch am Leben sind. Durch sein Bellen hat er sie noch rechtzeitig geweckt, um aus dem brennenden Hause zu entfliehen. Der Vater, John Sedrowich, kam gerade von seiner Nachtschicht im Bergwerk, als er das Haus zusammenstürzen sah. Einige Minuten später erfuhr er, daß seine Familie in Sicherheit war.

Trapper wollte Goldgräber fern halten.

Williams Lake, 3. Dez. — Fred Eyr hatte sich auf der Suche nach Gold in den einsamen Chilco-See Distrikt begeben und hatte damit auch Erfolg. Dadurch kam er in den Bereich von Aler. Ducharme, eines Trappers, der um jeden Preis die Goldgräber fernhalten wollte. Ducharme soll Eyr erklärt haben, daß er entweder sein Partner werden oder das Gebiet verlassen müsse. Nach verschiedenen Wortkämpfen kam es schließlich in der Wildnis zu einem regelrechten Duell zwischen den beiden bewaffneten Männern, wobei Eyr den Ducharme erschoß. Fred Eyr ist verhaftet worden und sieht seiner Aburteilung entgegen.

Korrespondenz.

Prince George, B. C., 26. Nov. — Da von Prince George nichts zu lesen ist, so muß ich mal wieder schreiben. Letzten Sommer wurde tüchtig gebaut. Es war eine gute Zeit für die Zimmerleute. Große Gebäude wurden aufgestellt. Unser deutscher „Storekeeper" war auch dabei und errichtete ein großes Gebäude im Werte von $25,000, alles aufs Feinste eingerichtet. Unten ist der Laden, oben ist alles eingerichtet für Advokaten, Aerzte und Landagenten und soll $300 Miete per Monat einbringen. Gut für unseren John Aßmann. Das alte Sprichwort heißt: Schuster, bleib' bei deinem Leisten! Aber es gibt auch Ausnahmen. 1916 war er ein Farmer. Als er 1917 seinen Store eröffnet hat, sah es etwas armselig aus; er hatte ein paar Sack Weizen, etwas für die Hühner und ein paar Sack Schneckenschalen. Wenn drei Leute auf einmal kamen, mußte der dritte auf der Straße stehen, bis die zwei anderen ihre Geschäfte erledigt hatten. Doch er hat sein Geschäft mit der Zeit vergrößert, machte dazu einen größeren Store auf. Als der Krieg vorbei war und die Soldaten heimkamen, war es für die Deutschen nicht besonders schön. Einer war Landagent, dem haben sie alles verbrannt, und welche haben sie aus der Stadt gejagt. Unser Storekeeper sollte auch fort. Er ist ja nicht so klein; er wiegt 240 Pfund. Aber unter vielen Wölfen ist der Hase verloren. Er gibt $25, am nächsten Tag $50, aber sie wollten noch mehr. Dann hat er an die Wholesale-Häuser telegraphiert. Es trat eine Pause ein und die Soldaten haben sich etwas zerstreut. Der Aßmann blieb und sein Geschäft ist großartig voran gegangen. Heute hat er mehr englische wie deutsche Kundschaft und fünf Mann im Store. Man konnte meinen, Eaton wäre nach Prince George gekommen. Jeder, der nach Prince George kommt, sollte unseren deutschen Storekeeper besuchen. Jedermann ist bei ihm herzlich willkommen.

Da es jetzt Winter wird und der Storch nach dem Süden reisen will, hat er in aller Frühe noch schnell unserem Hermann Hesse eine kleine Tochter gebracht. Mutter und Kind sind wohl und gesund.

Viele auf der Prärie möchten wissen, wie es mit der Arbeit in B. C. steht. Es gibt nicht so viel wie in anderen Jahren, da viele Sägemühlen abgebrannt sind. Weil der Herbst auf der Prärie nicht so schön war, kamen viele auf der Arbeitssuche nach B. C. In Vancouver soll es noch schlechter sein. Also, Deutsche, bleibt, wo Ihr seid! Das Reisen kostet Geld. Lest nur den Freund Courier! Aus dem werdet Ihr ersehen, wie es überall ist. Ueberall ist es gut, aber bei der Mutter ist es am besten.

Mit deutschem Gruß an alle Leser und Leserinnen.

Henry Dorge,
Prince George, B. C.

Echte Aspirin als gefahrlos erwiesen

Nehme es ohne Zoegern wie vorgeschrieben im "Bayer" Paketchen

Wenn Sie nicht das „Bayer Kreuz" auf dem Paket vermerkt finden oder auf den Tabletten, dann haben Sie auch nicht die echten Bayer Aspirin Tabletten, die sich als gefahrlos bewiesen haben bei Millionen und die von Aerzten schon 25 Jahre lang verschrieben werden für

Erkältung — Rheumatismus
Neuritis — Lumbago
Zahnschmerzen — Kopfschmerzen
Neuralgia — Pein, Pein

Ein jedes ungeöffnete „Bayer" Paket enthält sichere Anweisungen. Geschicktes Schächtelchen mit 12 Tabletten kosten nur paar Cents. Apotheker verkaufen auch Flaschen mit 24 und 100.

Manitoba

Zu 18 Jahren Zuchthaus verurteilt.

Winnipeg, 2. Dez. — Wasyl Podoba, der am 7. März Daniel Zatore in Arborg bei einem Streit über den Lohn für Holzspalten erschossen hat, wurde zu 18 Jahren Zuchthaus verurteilt. Es wurde Totschlag angenommen. Podoba ist 38 Jahre alt und noch nicht vorbestraft.

Zwei Automobilinsassen getötet.

Portage La Prairie, 25. Nov. — Der 70jährige John Duke und der 65jährige Charles Frame, beide von Minnedosa, wurden bei Justice getötet, als ihr Auto von einem C. N.-Zug getroffen wurde. Der Lokomotivführer hatte rechtzeitig Signal gegeben, aber die beiden Männer hörten es entweder nicht, oder wollten doch noch über das Geleise fahren. Bevor der Lokomotivführer die Notbremse ziehen konnte, war das Unglück bereits geschehen.

Ein Todesurteil.

Minnedosa, 26. Nov. — J. Kooting wurde wegen Ermordung von Dmytro Czanka von Shoal Lake zum Tode durch den Strang verurteilt. Die Strafe soll am 19. Februar vollstreckt werden. Der Angeklagte nahm das Urteil mit völliger Ruhe entgegen.

Trotz Anschuldigungen freigesprochen.

Dauphin, 2. Dez. — Sam Chipisiuk, der angeklagt war, am 11. August Sam Babyk ermordet zu haben, wurde nach 20stündiger Beratung des Gerichtes freigesprochen. Das 10 Jahre alte Mädchen von Chipisiuk wollte nach seiner Zeugenaussage selbst gesehen haben, daß ihr Vater den Mann erschlagen habe. Auch ein anderes junges Mädchen sagte gegen ihn aus.

Von Zug überfahren.

Winnipeg, 1. Dez. — R. E. Bailes von Red Deer Hill, Sask., der auf einer Farm bei Whitemouth arbeitete, glitt aus und geriet unter die Räder eines Güterzuges der C. P. R. in der Nähe des Bahnhofes. Die beiden Beine und Füße des Bailes wurden vollständig zermalmt. Der Güterzug fuhr weiter und der Mann blieb auf dem Geleise liegen. Als auf dem anderen Geleise ein Personenzug herangefahren kam, winkte Bailes mit seinen Armen, wodurch der Lokomotivführer aufmerksam wurde und den Zug sofort zum Halten brachte. Bailes wurde in ein Hospital verbracht, wo er mit dem Tode ringt. — Ein anderer Unglücksfall ähnlicher Art fand bei Mafeking, Man., statt, wo die Leiche des 30jährigen John Monroe gefunden wurde, dessen Kopf und Füße von einem Personenzug der C. N. R. abgefahren waren. Der Lokomotivführer erklärte, daß er wohl einen Gegenstand auf dem Geleise gesehen habe, daß es aber zu spät gewesen sei, rechtzeitig zu halten.

Dies ist der richtige Weg, einen Bruch zu heilen.

Ein sonderbares „im Hause" Heilmittel, das irgendjemand an irgendeinem Bruch, groß oder klein, anwenden kann

Es kostet nichts, es zu probieren

Leute mit Bruch im ganzen Lande sind erstaunt über die fast wunderartige Erfolge einer einfachen Methode für Bruch, die jedem der darum schreibt, zugesandt wird. Dieses erfolgreiche Bruchsystem ist eines der größten Gnaden für die Männer, Frauen und Kinder die an Bruch leiden. Es ist als die erfolgreichste Methode bekannt und macht alle Bände, Anwendungen und alles andere nutzlos.

Es macht nichts aus wie schlimm dieser Bruch ist, oder wie lange man ihn schon hat, oder wie schwer er zu halten ist; es macht nichts aus wieviele Bände Sie schon getragen, man lasse sich einfach durch nichts abhalten, diese freie Probebehandlung mitzumachen. Ob Sie jetzt denken, daß es für Sie keine Hilfe mehr gibt, oder ob Ihr Bruch schon so groß als Ihre Fäuste ist, probieren Sie doch dieses wunderbare System, denn es wird den Bruch kontrollieren und im Platze halten und Sie wie mit magischem Einfluß überraschen. Es heilt die Teile die gebrochen waren so vollkommen, daß man auf irgend einer Arbeit sein kann.

Viele Tausende die früher sich mit dem altmodischen Stahl- und Federgürtel zu heilen suchten, jubeln jetzt mit Freude über die Freiheit von der Gefahr und den Unbequemlichkeiten eines Bruches.

Sie können eine freie Probe dieser wunderbaren stärkenden Präparation haben, bloß durch Einsenden Ihres Namens und Adresse an **W. A. Collings, Inc., 381 Collings Bldg., Watertown, N. Y.** Sendet kein Geld. Dieser Versuch wird umsonst gemacht.

Schreibe jetzt — heute. Es beseitigt vielleicht das Tragen eines Bruchbandes für immer.

Ontario

Zwei Männer erschossen.

Port Arthur, 30. Nov. — In einem wilden Streit schoß Raoul St. Germaine in Graham auf Mike Laterzko, einen Sektionsmann der C. N. R., und auf William Lefevre, einen Holzarbeiter, und tötete beide, während Constantine Syroid, ebenfalls ein Sektionsmann, durch einen Schulterschuß verletzt wurde. St. Germain wurde verhaftet und unter Anklage des Doppelmordes und des Mordversuches gestellt.

Drei Männer aus eisigen Fluten gerettet.

Kingsville, 30. Nov. — Burt Burton, Leslie Ringrose und Charles Hicks fuhren in kleinem Auto längs des Ufers des Erie-Sees. Plötzlich stieß das eine Vorderrad des Wagens gegen einen Landungspfahl, worauf der Wagenlenker die Kontrolle über das Auto verlor, das sich überschlug und in das 18 Fuß tiefe Wasser hinein stürzte. Der 30jährige William T. Fox tauchte durch die ein halb Zoll dicke Eisschicht in das Wasser und rettete die drei Mann.

Alter Farmer verbrannt.

Ridgetown, 27. Nov. — Der 84 Jahre alte Farmer William Coleridge kam in den Flammen um, welche sein Haus vernichteten. Sein Arbeiter, George McFarland, erlitt schwere Brandwunden, die tödliche Folgen haben können.

Räuber übersehen $7000.

Hamilton, 27. Nov. — Zwei Räuber hielten die Angestellten der Pure Milk Company in Schach und entkamen mit etwa $1600. Einige Fuß von der Kasse, die sie plünderten, lag ein Paket mit $7000 Lohngeldern, die sie aber in der Eile übersahen. Vor dem Gebäude stand ein Auto bereit, in welchem die Banditen entkamen. Obwohl sofort die ganze Polizei und alle Detektive aufgeboten wurden, war es unmöglich, der Burschen habhaft zu werden.

Quebec

Zwei ertrunken.

Quebec, 27. Nov. — Der 35jährige Arthur Paradis und die 22jährige Annette Cinq Mars ertranken im St. John-See und zwei andere kamen mit knapper Not davon, als das Eis, auf dem sie Schlittschuh liefen, einbrach.

Nova Scotia

$50,000 Brandschaden.

Antigonish, 27. Nov. — Im Eiscream-Parlor von Brine's Limited brach ein Feuer aus, welches das dreistöckige Gebäude zerstörte und zwei andere Gebäude beschädigte.

Ver. Staaten

Menschenverlust bei schweren Stürmen in Florida.

Tampa, Fla., 1. Dez. — 5 Neger wurden getötet, 4 werden vermißt und 18 erlitten Verletzungen, als gestern um Mitternacht während eines heftigen Sturmes eine Arbeiterherberge auf der Davis-Insel bei Tampa einstürzte. Der Wind tobte die ganze Nacht und erreichte nach einem Bericht der Wetterwarte um 1:15 früh eine Geschwindigkeit von 52 Meilen die Stunde.

Während der Sturm am heftigsten wütete, brach in der „West Coast"-Kunstdüngerfabrik und an anderen Stellen in Tampa Feuer aus. Die Kunstdüngerfabrik wurde eingeäschert. Der Schaden wird auf $200,000 veranschlagt. Auch durch Brände in dem spanischen Viertel der Stadt wurde großer Schaden angerichtet.

Im Residenzdistrikt wurden Telephonstangen und Bäume umgeweht, die Gartenanlagen vernichtet, während in der unteren Stadt Kamine und Fabrikschornsteine einstürzten und die Häuser schwer beschädigt wurden. Das Passieren der Straßen in den Morgenstunden war gefährlich, da überall zerrissene elektrisch geladene Drähte herabhingen.

Der Sturm herrschte an der ganzen Ostküste, während sich im Westen das Sturmzentrum südöstlich von Tampa befand. Der durch den Sturm in ganz Florida verursachte Schaden wird auf drei Millionen Dollars geschätzt. Der Schaden in Tampa allein beläuft sich auf eine Million Dollars.

Wie später berichtet wird, sind bei der Feuersbrunst, die die Kunstdüngerfabrik in Tampa zerstörte, auch 15 Frachtwagen verbrannt.

Großer Sturmschaden wird auch aus St. Petersburg, Clearwater, Sarasota, Bradentown, Ft. Myers und Lakeland gemeldet.

!! Extra Billig !!

Neue Deutsche Bücher

12 hochinteressante deutsche Kriminalromane und Detektivgeschichten wie: „Der Verdacht", „Der Wilderer", „Um eines Traumes willen", „Studentenroman", „Ein Sommernachtstraum", „Die Stimme aus dem Jenseits", „Seelenkämpfe", „Die Flucht des Grafen Lavalette", „Ein Spiel des Todes", „Wetterstädters Ende", „Der ägyptische Papyrus", „Die Hand des Chinesen". — Alle zwölf zusammen portofrei für nur $1.10

Deutsche Kalender 1926

Deutscher Reichskalender, Regensburger Marienkalender und der lustige Fliegende Blätter Kalender, je 30c; Lahrer Hinkende Bote Kalender 25c oder je 2 Ihrer Auswahl für nur 50c, portofrei.

HAGEN IMPORT CO.,
Hagen Bldg., A. 6, St. Paul, Minn.

Aus dem Saargebiet

Saarbrücken, 18. Nov. 1925. Einenhalb Jahre bin ich nun in dem vom Mutterlande Deutschland abgetrennten Saargebiet, das dem Völkerbunde zu treuen Händen in Verwaltung gegeben wurde, um das Volk 1935 selbst abstimmen zu lassen, ob es zu Frankreich oder zu Deutschland will. Jedoch besteht über das Wahlergebnis schon heute kein Zweifel; denn die Einwohner sind zu 99 Prozent kerndeutsch, trotz der verschiedensten Machenschaften der Franzosen, um die Leute für sich zu gewinnen. Dies zeigte sich so richtig zur Jahrtausendfeier der Rheinlande, die wohl in keinem Lande so gefeiert wurde, wie hier im sogenannten Völkerbundstaat. Während die Regierung, die eigentlich neutral sein sollte, jedoch vollkommen vom welschen Geiste durchtränkt ist, alles verbot an Festlichkeiten, rüstete das Volk ohne Unterschied der Klassen und Parteien und schmückte die Häuser und Brücken und öffentlichen Gebäude mit Fahnen und Lampions. Ich sah noch nie solch einen Schmuck. Dagegen war Ministerpräsident Rault (Franzose) machtlos, und er mußte, um sich nicht weiter mit unsinnigen Verboten zu blamieren, alle seine Verordnungen zurückziehen. Das Fest verlief, wohl zum Aerger der Franzosen, die ihre Soldaten alle in die Kasernen eingezogen hatten und extra ein Regiment hinter Saarbrücken im Lothringischen alarmbereit hielten, ohne jeden Zwischenfall in vollkommener Ruhe. „Deutsch bleibt die Saar immerdar!" Die Westmänner werden es wohl kaum zu einer Abstimmung kommen lassen und sich aus der Affäre geschickt damit ziehen, daß sie das Saargebiet großmütig?! vor 1935 an Deutschland zurückgeben.

Benno Bott.

Ein Fluß, der seinen Lauf verändert

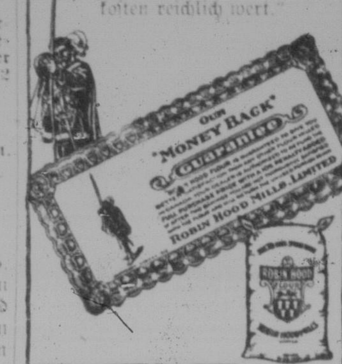
Die Donau entsteht bekanntlich aus den beiden Quellflüssen Brege und Brigach, die sich bei Donaueschingen vereinigen. In diesem Sommer nahm mit einem Male ein weiterer Quell- oder, richtiger gesagt, Nebenfluß einen Weg zur Donau, die sogenannte Schwarzwalddonau, die bisher in die Aach geflossen war, einen zum Teil unterirdischen Abfluß der Donau nach dem Untersee (einem Teil des Bodensees). Auch in früheren Zeiten hatte die Schwarzwalddonau — daher ihr Name — schon ihren Weg in die Donau genommen, das Flußbett war jedoch im Laufe der Zeit völlig eingetrocknet. Vier Monate etwa dauerte der Abfluß der Schwarzwalddonau über die Versinkungsstellen am Brühl, in diesen Tagen aber hat der Zufluß des Wassers wieder aufgehört, und die Schwarzwalddonau hat wieder ihren bisherigen Weg eingeschlagen, der sie zur Aach und von da in den Bodensee führt. Es hat den Anschein, als ob damit der Kampf zwischen den beiden Flußläufen abgeschlossen sein wird. Die Schwarzwalddonau wird künftig endgültig als ein Nebenfluß der Aach angesehen werden müssen, wird demnach ihren Namen zu Unrecht führen. Wie soll sie nun heißen?

Robin Hood Flour

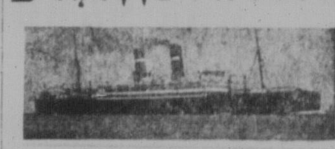
Guten Köchinnen gebührt gutes Mehl

Gebt der erfahrenen Köchin das beste Mehl und sie wird die besten Erfolge erzielen. Das Robin Hood-Mehl ist perfekt gemahlen aus auserlesenem harten Sommerweizen. Und die Qualität des Mehles ist gleichmäßig — alle Säcke völlig gleich.

„Ist die kleinen Extra kosten reichlich wert."



Schiffskarten



HOLLAND-AMERIKA LINIE

Direkter Passagierverkehr zwischen

ROTTERDAM und HALIFAX

Schiffskarten für die Fahrt mit den großen, modernen Luxusdampfern sind zu denselben Bedingungen wie auf allen anderen Linien in sämtlichen größeren Städten Europas zu erhalten. Die Holland-Amerika Linie hat Büros in Hamburg, Bremen, Prag, Warschau, Moskau, Wien, Budapest, Bukarest, Zagreb usw.

Wir besorgen kostenfrei die „Erlaubnis zum Landen" für die Einwanderer bei der canadischen Regierung.

Die Holland-Amerika Linie beantwortet gerne jede Anfrage. Jeder Agent der Gesellschaft gibt Auskunft auf Anfragen oder wende man sich brieflich direkt an die

HOLLAND-AMERIKA LINIE.
673 Main Str., Winnipeg, Man.

NGL
NORTH GERMAN LLOYD
Schiffskarten

für direkte Verbindung zwischen Deutschland und Canada zu denselben Bedingungen wie auf allen anderen Linien.

Die Schiffe des Norddeutschen Lloyd sind bekannt wegen ihrer Sicherheit, guten Behandlung und Bedienung.

Deutsche, laßt Eure Verwandten auf einem deutschen Schiff kommen! Unterstützt eine deutsche Dampfer-Gesellschaft!

Geldüberweisungen

nach allen Teilen Europas. In amerikanischen Dollars oder der Landeswährung ausgezahlt, je nach Wunsch. Jede Auskunft erteilt bereitwilligst und kostenlos

Norddeutscher Lloyd
General-Agentur für Canada
G. L. MARON
General-Agent
794 Main Street. Tel. J. 6083. Winnipeg, Man.
J. C. Wehrens & Son, Regina, Sask., Elfte Avenue 1516. (Neben Bergl & Kusch.) Agent für den Regina-Distrikt